

Nr.44 D

November 2025

Liebe Gemeindeangehörige in Luven Flond, Pitasch und Duvin, samt den zugehörigen Orten in der Diaspora!

Fusionsprojekt.

Zur Zeit führen die Kirchgemeinden Castrisch-Riein-Sevgein, Pitasch, Duvin, Luven, Ilanz und Waltensburg Gespräche über eine Fusion.

An den Kirchgemeindeversammlungen wird über den jeweiligen Stand informiert.

Versammlungen

Luyen am 25.Januar 2026 nach dem Gottesdienst

Flond am 14. Dezember 2025 nach dem Gottesdienst

Pitasch am Montag 17.November 2025 um 19.30

Präsidentin Luven Präsidentin Flond Kurator Pitasch Präsident Duvin
Vrena Arpagaus Meia Inauen Eugen Caduff Philipp Candrian
078 679 61 50 081 925 43 76 081 353 55 31 081 931 36 18

Suppentag 2.November in Luven

Eine schöne Gelegenheit zum lockeren Miteinander.

Etwas Gutes tun, für uns und andere.

Immer gleich – immer anders – immer wieder schön

Das kam mir in den Sinn, als ich wieder einmal den Blick hinüber auf die Signina Gruppe mit Piz Fess richtete, und ein schöner Halbmond rechts im Bild, ca. über Duvin stand.

Das letzte Sonnenlicht liess den Horizont mit dem Piz Fess erstrahlen.

Ich konnte es nicht für mich behalten und setzte eine Aufnahme dieser Szene in den Status.

Ob es nicht langweilt? Nun, das kann man ja anschauen oder auch nicht anschauen.

Immer das Gleiche, dachte, ich, und dann: nein, immer anders, immer die Vegetation ein wenig anders, immer das Licht anders, immer der Mond, wenn er grad da ist, anders.

Und im Gleichsein und im Anderssein immer schön.

Das tut gut. Sowas brauchen wir.

So ist auch das Leben, dachte ich. Ganz vieles läuft immer gleich und doch ist kein Tag wie der andere.

„Und die Sonne geht auf, und die Sonne geht unter und strebt nach dem Ort, wo sie aufgeht.

Was einmal geschah, wird wieder geschehen,
und was einmal getan wurde, wieder getan,
und nichts ist wirklich neu unter der Sonne.“ Prediger 1

Einerseits. Nichts Neues.

Und doch werden wir nach vorne gezogen, warten wir auf etwas, freuen wir uns auf ein nächstes Treffen, ein

Wiedersehen. Wenn ein Kind geboren werden wird, sprechen wir von Hoffnung. Wenn ein Mensch stirbt, sind wir bewegt.

Es *gibt* Neues unter der Sonne.

Paulus an die Philipper ist voller Emotionen.

„Ich danke meinem Gott, sooft ich an euch denke, wenn immer ich für euch alle bitte und voll Freude für euch eintrete im Gebet: Ich danke dafür, dass ihr am Evangelium teilhabt, vom ersten Tag an bis heute, und ich bin dessen gewiss, dass er, der das gute Werk in euch angefangen hat, es bis zum Tag Christi Jesu auch vollendet haben wird.“

Die Bewegung ist zu spüren.

Da läuft etwas.

Die Bibel dokumentiert beide Zustände.

Ich wünsche uns beides: Das Ruhen im Sicherem und die Bewegung nach vorwärts, erkunden, suchen, entdecken.

Seien Sie herzlich begrüßt. Ihr Pfarrer



November Dezember 2025 Januar 2026

ST = Abendmahl

2025	Luven	Flond	Pitasc h	Duvin
2.November Reformationsgedenken	Suppentag in Luven 10.30 Kirche und anschliessend Halle im ehem. Schulgebäude			
9.November	9.30	10.30 Taufe		19.00
16.November	19.00 _{rom}	9.30 _{rom}	11.00 _{rom}	

23.November	9.30	10.30		
30.November 1.Advent	10.30	9.30		
7.Dezember 2.Advent	9.30 _{rom}	19.00 _{rom}		11.00 _{rom}
13.Dezember Samstag	19.00 Luven Orgelmusik im Advent			
14.Dezember 3.Advent		10.30 Versamm lung	9.30	
21.Dezember 4.Advent	kein	Gottes-	dienst	
24.Dezember Heilig Abend		19.15 Pigniel chor mischedau	18.00 Pigniel	
25.Dezember Weihnachten	20.00 Pigniel	10.45 ST		18.30 Pigniel
26.Dezember Stefanstag	10.45 ST		9.30 ST	
28.Dezember	20.15 Luven Rene Oswald Klarinette			
31.Dezember Altjahr	20.30	19.30		
1.Januar 2026 Neujahr	kein	Gottes-	dienst	
4.Januar	10.30			9.30
11.Januar		9.30	11.00	
18.Januar	10.30 Flond Ökumenischer Gottesdienst in Meierhof			
25.Januar	10.30 anschliessend Versamm lung	09.30		